

Markt Dinkelscherben

Landkreis Augsburg

Sitzungsniederschrift

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
5	28.10.2008	20.00 – 22.00

Bauausschuss / Sitzungssaal

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Namen der Gremiumsmitglieder

	abwesend Vertr.:	entschuldigt Kraus,2.Bgm	unentschuldigt
1. Bürgermeister Peter Baumeister Rudolf Erdle Willibald Gleich Wolfgang Pentz Johann Plabst Stefan Steinbacher Josef Vogeles	bis TOP 05		
3. Bürgermeisterin Annette Luckner Petra Altstetter Annemarie Burkhardt Jürgen Christophel Georg Schropp jun. Andreas Walter	X X X X		

Beschlussfähigkeit war gegeben war nicht gegeben

Vorsitzender	Schriftführer
2. Bürgermeister Kraus	Stadler / Bu

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
5	28.10.2008	20.00 – 22.00

- 01 Genehmigung der Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Bauausschusses vom 16.09.2008

**Gegen die Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Bauausschusses vom 16.09.2008 werden keine Einwände erhoben.
6 : 0**

- 02 Bebauungsplan Nr. 32 Gassenmäher II – Behandlung der Anregungen und Bedenken

Der Bauausschuss nimmt die eingegangenen Anregungen und Bedenken, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangen sind, entgegen. Die vom Architekten Kern vorgenommene Bewertung und Beschlussempfehlung (Anlage 1) wird von den Bauausschuss-Mitgliedern geprüft und in der nächsten Bauausschuss-Sitzung beschlossen.

- 03 Einbeziehungssatzung Hollendorfstraße Ried
a) abschließende Behandlung der Anregungen und Bedenken
b) Satzungsbeschluss

- a) Die getroffene Bewertung in der Sitzung des Bauausschusses vom 20.05.2008 TOP 04 zu 2 c) wird wie folgt ergänzt und erweitert:

Die städtebauliche Situation ist für eine Einbeziehungssatzung grundsätzlich gegeben. Es sind bereits bauliche Anlagen, teilweise landwirtschaftlich genutzt, vorhanden. Dies wurde auch vom Kreisbaumeister so bestätigt und er hat deshalb keine Anregungen und Bedenken vorgebracht.

Der gesamte Bereich, auch nach Westen zum Ortskern betrachtet, ist dadurch geprägt, dass neben Wohngebäuden, kleinere Handwerksbetriebe und auch immer wieder land- und forstwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe zu finden sind. Das heißt, die Landwirtschaft ist nach wie vor, nicht nur durch die umliegenden land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen im Außenbereich, Gebiets bestimmend. Es handelt sich also um ein Dorfgebiet. Die herandrückende nichtlandwirtschaftliche Nutzung hat die landwirtschaftsbedingten Immissionen hinzunehmen.

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
5	28.10.2008	20.00 – 22.00

Die vorhandenen Konflikte zwischen Landwirtschaft und Wohnen können durch die Satzung nicht gelöst werden, jedoch sind Kompromisslösungen denkbar, die im Rahmen eines Baugenehmigungsverfahrens festgelegt werden können. Es handelt sich bei den Bauwerbern um Ortsansässige (Eigenbedarf), die die gegebene Situation genau kennen.

Auch muss in Frage gestellt werden, ob sich die angrenzende Fl. Nr. 70, Gemarkung Ried für eine große Erweiterung des landwirtschaftlichen Betriebes eignet.

6 : 0

- b) **Der Satzungsentwurf und Planzeichnung mit Begründung in der Fassung vom 28.10.2008 wird gebilligt.**

Der Bauausschuss beschließt den Entwurf über die Einbeziehung von Außenbereichsgrundstücken in den nicht überplanten Innenbereich im Gemeindeteil Ried mit Satzungstext, Begründung und Planzeichnung als Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, Art. 23 GO und Art. 81 BayBO.

6 : 0

- 04 Abwasseranlage Dinkelscherben –
Meldung zur Dringlichkeitsliste

Der Markt Dinkelscherben ist vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth aufgefordert worden, für die noch nicht an die zentrale Abwasseranlage angeschlossenen Ortsteile Bauentwürfe vorzulegen, um diese Baumaßnahmen in die Dringlichkeitsliste für staatliche Zuwendungen aufzunehmen. Die Zuteilung der Fördermittel wird künftig auch nach den noch in der Summe anstehenden Baumaßnahmen bemessen.

Die vorhandenen Bauentwürfe für Au, Schempach, Neuhäder und Holzara sind hinsichtlich etwaiger Änderungen (z.B. Mischsystem anstelle Trennsystem) zu überprüfen und ggf. ergänzte Unterlagen vorzulegen.

Auch das Landratsamt Augsburg, SG Wasserrecht, hat den Markt schon mehrmals aufgefordert, Antragsunterlagen für die künftige Art der Abwasserbeseitigung der noch ausstehenden Ortsteile vorzulegen.

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
5	28.10.2008	20.00 – 22.00

Die Verwaltung schlägt für die Aufnahme in die Dringlichkeitsliste eine Reihung nach Einwohnerzahl vor:

1	Au	96 Einwohner	BA 35	05.11.93	BE	Trennsyst.
2	Stadel	76 Einwohner	BA 36			
3	Schempach	74 Einwohner	BA 37	29.10.93	BE	Trennsyst.
4	Neuhäder	67 Einwohner	BA 33	19.11.93	BE	Trennsyst.
5	Saulach	63 Einwohner	BA 38			
6	Reischenau	51 Einwohner	BA 39			
7	Holzara	48 Einwohner	BA 40	21.09.90	BE	Trennsyst.
8	Kühbach	44 Einwohner	BA 41			
9	Siefenwang	19 Einwohner	BA 42			

Für die Erstellung der noch ausstehenden Kanalbaumaßnahmen sind Planungen in Auftrag zu geben.

5 : 1

05 Bauanträge

Stuhler Viktoria und Rudolf, Dinkelscherben – Tektur zum Neubau einer Betriebsleiterwohnung auf der Fl. Nr. 1306, Gemarkung Dinkelscherben (Wilhelm-Wörle-Str. 8)

Der Tekturantrag umfasst die Änderung der Lage der Betriebsleiterwohnung (Heranrücken an die Bergehalle) sowie die Errichtung von zwei weiteren Dachgauben.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird gemäß §§ 35, 36 BauGB erteilt.

6 : 0

06 Erweiterungsbau Kindergarten St. Ulrich, Oberschöneberg

Dem Bauausschuss liegen 7 Varianten für den notwendigen Anbau eines weiteren Betreuungsraumes für den Kindergarten St. Ulrich, Oberschöneberg vor.

Die Kindergartenleitung und die Kirchenstiftung haben sich im Schreiben vom 17.10.08 zu den Planungsvorschlägen geäußert.

Sitzungs-Nr.	Sitzungs-Datum	Uhrzeit
5	28.10.2008	20.00 – 22.00

Am zweckmäßigsten ist die Variante 6-1, da diese die vielfältigsten Nutzungsmöglichkeiten bietet.

Vom Architekten werden die überschlägigen Kosten für Variante 1 (ca.11 m²) - ca. 30.000 € bis Variante 7 (ca. 60 m²) - ca. 125.000 € ermittelt.

Der Bauausschuss beauftragt den Architekten, die Variante 6-1 weiter zu bearbeiten, dabei ist abzuklären, inwieweit Staatliche Zuwendungen beantragt werden können.

7 : 0

- 07 Erschließung Baugebiet „Dillgaßäcker Oberschöneberg“ - Teilverkabelung der 20-kV-Freileitung – Angebot der LEW

Für die uneingeschränkte Nutzung der Baugrundstücke im Baugebiet Dillgaßäcker Oberschöneberg ist die Verkabelung der 20 kV-Freileitung notwendig. Da die Freileitung durch eine Grunddienstbarkeit gesichert ist, gehen die Baukosten für die Umlegung auf den Bauträger der Erschließungsmaßnahme, Markt Dinkelscherben, über.

Die LEW, Netzservice, hat für die Neuverlegung Kosten von 47.037,13 € ermittelt.

Der Bauausschuss beauftragt die LEW, Netzservice, mit der Ausführung der im Angebot vom 16.10.2008 genannten Verlegearbeiten zum Betrag von 47.037,13 €.

7 : 0